



GOETHE ALUMNI

UNI-HIGHLIGHTS Januar 2021

Einladungen zu ausgewählten Veranstaltungen der Goethe-Universität

{Briefanrede berechnet}

ein turbulentes und aufregendes Jahr mit neuen virtuellen Formaten, digitalen Lehrangeboten und einer Auswahl an Präsenzveranstaltungen an der Goethe-Universität geht nun zu Ende. Für viele von uns kehrt mit dem erneuten Lockdown und auch an den Feiertagen, die im engeren Familienkreis begangen werden, Ruhe ein.

Das Gegenteil ist jedoch derzeit bedauerlicherweise in der Krankenversorgung, insbesondere in den Kliniken, der Fall. Sollten auch Sie sich für eine Verbesserung der Patientenversorgung im Universitätsklinikum und nicht zuletzt die medizinische Forschung einsetzen wollen, haben wir eine Anregung für Sie. Denn vielleicht stehen Sie außerdem vor der Situation, dass Sie Ihre Weihnachtseinkäufe noch nicht beendet und noch nicht alle Geschenke besorgt haben. Eine alternatives **Last Minute Geschenk** kann in diesem Jahr auch eine **Spende für den Goethe-Corona-Fonds** sein! Unter dem Motto „**Aus Forschung wird Gesundheit**“ forschen unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler weiterhin auch für Sie, ihre Beschenkten und vor allem für ein **gesünderes und fröhlicheres Jahr 2021**.

Wenn Sie unter <https://www.goethe-corona-fonds.betterplace.org> spenden, können Sie sich im Anschluss eine weihnachtlich gestaltete Urkunde herunterladen, ausdrucken und verschenken.

Wie gewohnt blicken wir außerdem bereits in den kommenden Monat und in diesem Fall das neue Jahr. Gerne bieten wir Ihnen in der unten stehenden Auswahl eine Auswahl aus dem virtuellen Veranstaltungsangebot der Goethe-Universität im Januar.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage, Erholung und Muße „zwischen den Jahren“ und einen guten Start in ein gesundes Jahr 2021!

Herzliche Grüße

Anna Dmitrienko
Alumni-Referentin



A burning issue. Labour, land and life among highland swidden cultivators in Odisha, India

Virtuelle Veranstaltung

am Montag, den 11. Januar 2021, 16.15 - 17.45 Uhr
weitere Termine: 18./ 25. Januar 2021

Im Rahmen des Kolloquiums des Frobenius-Instituts präsentiert Samuel Wilby, Graduate Student an der London School of Economics and Political Science, seine laufende kulturanthropologische Forschungsarbeit in der Region Odisha in Indien.

Die Veranstaltungen finden über Zoom statt. Für die Teilnahme melden Sie sich bitte [hier](#) an. Sie erhalten die Zugangsdaten am Tag vor dem entsprechenden Termin.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

„In der Geschichte unserer ästhetischen Theorie ist diese Disposition, das ästhetische Gebilde aus seinem Verhältnis zu ‚Wirklichkeit‘ zu legitimieren, niemals ernstlich verlassen worden.“ – Realismus damals und danach

Virtuelle Veranstaltung

am Montag, den 11. Januar 2021, 12.15 - 13:45 Uhr
weitere Termine: 18./ 25. Januar 2021

Im Rahmen der Ringvorlesung „Deutsche Literaturgeschichte“ geben Lehrende der Germanistik mit Vorträgen zu exemplarischen Texten und Themen einen Überblick über die deutsche Literaturgeschichte. Zum Realismus referiert Anfang Januar Dr. Nathan Taylor, Neuere Deutsche Literaturwissenschaft und Ästhetik an der Goethe-Universität.

Die Vorlesungen finden über Zoom statt, der Zugang dazu wird in Moodle veröffentlicht. Für die Teilnahme tragen Sie sich bitte [hier](#) in den Moodle-Raum ein.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Alles kolonial? Ethnologische Provenienzforschung in Sammlungen aus Lateinamerika in Museen und universitären Sammlungen.

Virtuelle Veranstaltung

am Dienstag, den 12. Januar 2021, 18 - 20 Uhr
weiterer Termin: 26. Januar 2021

Die interdisziplinäre Ringvorlesung „Erblast »Mission«?“ widmet sich der ambivalenten Geschichte christlicher Mission. Die Bonner Archäologin und Kulturanthropologin, Prof. Karoline Noack, nimmt in ihrer ethnologischen Provenienzforschung die universitären und musealen Sammlungen aus Lateinamerika in den Blick.

Die Vorlesungen finden als Präsenzveranstaltungen statt und werden für Interessierte über YouTube [hier](#) gestreamt.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Mit Anstand vor Gericht. Der Wiesbadener Juristenprozess 1951/52

Virtuelle Veranstaltung

am Mittwoch, den 13. Januar 2021, 18.15 Uhr

PD Dr. Felix Wiedemann, Altorientalistik an der Freien Universität Berlin, rekonstruiert in seinem Online-Vortrag den rechtshistorischen, gesellschaftlichen und vergangenheitspolitischen Kontext, in welchem der Wiesbadener Juristenprozess stattfand.

Für die Teilnahme melden Sie sich unter dem Stichwort „Online-Vortrag am 13.01.2021“ bitte [hier](#) an. Die Veranstaltung findet über Zoom statt und wird gleichzeitig [hier](#) in einem Livestream übertragen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Planet Plastik? Sozial-ökologische Überlegungen zu einem Material des Anthropozäns

Virtuelle Veranstaltung

am Mittwoch, den 13. Januar 2021, 18:15 - 19:30 Uhr
weiterer Termin: 27.01.2021

Der Wandel der natürlichen Umwelt der Erde unter dem Einfluss des Menschen wird im Rahmen der Vortragsreihe „Das Anthropozän – Wie viel(e) Erde(n) braucht der Mensch?“ diskutiert. Im Januar referiert Dr. Johanna Kramm, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für sozial-ökologische Forschung Frankfurt, in ihrem Online-Vortrag über das ambivalente Material Plastik.

Für die Teilnahme melden Sie sich bitte [hier](#) an.

Weitere Informationen sowie den Link zur virtuellen Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Molekulare Epidemiologie: Von Genomen, Statistik und Bioinformatik zur Beurteilung der momentanen COVID-19 Situation

Virtuelle Veranstaltung

am Dienstag, den 19. Januar 2021, 18 - 20 Uhr

In ihrem Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Viren und Epidemien aus Sicht der Mathematik“ nimmt Prof. Tanja Stadler, Professorin für Computational Evolution an der ETH Zürich, eine molekular-epidemiologische Perspektive auf die gegenwärtige COVID-19 Situation ein.

Für die Teilnahme registrieren Sie sich bitte [hier](#). Die Veranstaltung findet über Zoom statt und wird gleichzeitig [hier](#) in einem Livestream übertragen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Intersektionalität als Analytik in Subjektivierungs- und Bildungsprozessen von Schwarzen Frauen* und Women of Color

Virtuelle Veranstaltung

am Mittwoch, den 20. Januar 2021, 18 Uhr

In ihrem Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Intersektionalität im Kreuzfeuer?“ ergründet die Marburger Erziehungswissenschaftlerin, Denise Bergold-Caldwell, die Verwendung der Intersektionalität als Methode zur Erforschung konkreter Subjektivierungs- und Bildungsprozesse.

Den Livestream der Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Chancen der Nutzung von Archiven zur Aufarbeitung von Diktaturen. Das Stasi-Unterlagen-Archiv

Virtuelle Veranstaltung

am Mittwoch, den 20. Januar 2021, 18.15 Uhr

Der Online-Vortrag des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR, Roland Jahn, steht unter dem Motto des Stasi-Unterlagen-Archivs: Je besser wir eine Diktatur begreifen, desto besser können wir die Demokratie gestalten.

Für die Teilnahme melden Sie sich unter dem Stichwort „Online-Vortrag am 20.01.2021“ bitte [hier](#) an. Die Veranstaltung findet über Zoom statt und wird gleichzeitig [hier](#) in einem Livestream übertragen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Freiheit zur Rechtswidrigkeit im Internet: Herausforderungen technischer Rechtsdurchsetzung

Virtuelle Veranstaltung

am Donnerstag, den 21. Januar 2021, 12 Uhr

Prof. Maximilian Becker, Professor für Rechtsinformatik und IT-Recht an der Universität Hannover, diskutiert in seinem Online-Vortrag im Rahmen des Frankfurter Kolloquiums für Internetforschung 2021 die Herausforderungen technischer Rechtsdurchsetzung im Internet.

Für die Teilnahme melden Sie sich bitte [hier](#) an. Die Veranstaltung findet über Zoom statt.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Menschenrechte in einer pluralistischen Gesellschaft. Warum wir mehr Laizität brauchen.

Virtuelle Veranstaltung

am Donnerstag, den 21. Januar 2021, 18 Uhr

weiterer Termin: 28. Januar 2021

Im Rahmen der Vortragsreihe der Frankfurter Forschungszentrum Globaler Islam am Forschungsverbund „Normative Ordnungen“ der Goethe-Universität argumentiert die Frankfurter Journalistin Dr. Cinzia Sciuto in ihrem Online-Vortrag für eine Stärkung des Laizismus.

Die Veranstaltung findet über Zoom statt. Die Einwahldaten finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Haftung für Künstliche Intelligenz – droht ein Verantwortungsvakuum?

Virtuelle Veranstaltung

am Montag, den 25. Januar 2021, 18 Uhr

Im Rahmen der Ringvorlesung „Machtverschiebung durch Algorithmen und KI“ befasst sich eine interdisziplinäre Gruppe von Wissenschaftler*innen mit den Veränderungen gesellschaftlicher Strukturen und ökonomischer Geschäftsmodelle, die sich aus der automatisierten Auswertung großer Datenmengen durch Künstliche Intelligenz und Algorithmen ergeben. Diesen Monat referiert Prof. Christiane Wendehorst, Präsidentin des European Law Institute an der Universität Wien.

Für die Teilnahme melden Sie sich bitte [hier](#) an. Nach der Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu der Online-Veranstaltung.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Verlust und Vermächtnis. Zeugnisse zum Völkermord an den Sinti und Roma

Virtuelle Veranstaltung

am Mittwoch, den 27. Januar 2021, 18.15 Uhr

Anlässlich des Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, dem 76. Jahrestag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau durch Soldaten der Roten Armee am 27. Januar 1945, referiert die Heidelberger Historikerin Dr. Karola Fings über den nationalsozialistischen Völkermord an den Sinti und Roma.

Für die Teilnahme melden Sie sich unter dem Stichwort „Online-Vortrag am 27.01.2021“ bitte [hier](#) an. Die Veranstaltung findet über Zoom statt und wird gleichzeitig [hier](#) in einem Livestream übertragen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Women in the Shareholder/Stakeholder Debate: a Reason for Board Diversity Policies?

Virtuelle Veranstaltung

am Freitag, den 29. Januar 2021, 12.15 Uhr

In ihrem Webinar im Rahmen der „SAFE Policy Lecture Series“ befasst sich

Prof. Renée B. Adams, Professorin für Finance an der Saïd Business School der University of Oxford, mit der Diversitätsdebatte sowie Maßnahmen zur Diversifizierung von Unternehmensvorständen.

Für die Teilnahme melden Sie sich bitte [hier](#) an. Die Veranstaltung findet über Zoom statt.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Goethe-Alumni

Anna Dmitrienko

Alumni-Referentin, private Hochschulförderung
Goethe-Universität Frankfurt | Campus Westend
Theodor-W.-Adorno-Platz 1 | D-60629 Frankfurt am Main
Telefon +49 (69) 798 12480 | Fax +49 (69) 798 763 12480
E-Mail: dmitrienko@pvw.uni-frankfurt.de

www.alumni.uni-frankfurt.de

FOLLOW US ON [XING](#) OR [LinkedIn](#)

[Chancen schenken – Zukunft sichern – Spenden Sie jetzt!](#)

[Freunde kann man nie genug haben - werden Sie ein Freund!](#)

[Förderer von Goethe-Alumni – Frankfurter Volksbank](#)

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung unkompliziert die Möglichkeit haben, sich falls gewünscht vom Bezug der Uni-Highlights **abzumelden**: Bitte klicken Sie [hier](#).

Für die Abmeldung aus sämtlichen Goethe-Alumni Verteilern klicken Sie bitte [hier](#).